



Bild | Die Überwachungsgeräte von Securus 90 überwachen ständig den Innenraum der Schaltschränke und leiten die ermittelten Werte an eine zentrale Stelle weiter.

Rauch- und Brandfrühsterkennung in Schaltschränken

Anzeige- und Bediensoftware sorgt für schnellen Überblick

Eine übersichtliche und komfortable Bedien- und Auswertungsmöglichkeit ist ein wichtiger Baustein für die Überwachung von vernetzten Systemstrukturen. Insbesondere, wenn der Zeitfaktor eine große Rolle spielt, wie das z.B. bei der Detektion von Brandgefahren in geschlossenen Schaltschränken der Fall ist. Hier ist es wichtig, auch bei komplexen Gebäudestrukturen die Lage möglichst schnell überblicken zu können, um von zentraler Stelle aus die nötigen Maßnahmen einzuleiten.

Die Anzeige- und Bediensoftware MMO-09 ist sehr anwenderfreundlich aufgebaut und stellt damit eine sinnvolle Ergänzung zum Sicherheitssystem Securus 90 zur Rauch- und Brandfrühsterkennung in Schaltschränken dar. Konzipiert als vollwertige Client/Server-Anwendung werden bei der Software sämtliche Daten und Meldungen von einem zentralen Server-Dienst verwaltet, auf den per Netzwerkverbindung zugegriffen wird. Da der Server-Dienst gleichzeitig bis zu 8 Clients den Zugriff erlaubt, können mit dieser Lösung auch gehobene Ansprüche des dezentralen Zugriffs abgedeckt werden. Die Verbindung zum Sicherheitssystem Securus 90 erfolgt über ein CAN/LAN-Gateway. Dieses Gateway

wird CAN-seitig mit dem EAS-Bus und LAN-seitig an einer beliebigen Stelle mit dem vorhandenen Firmennetzwerk verbunden. Nach der Konfiguration der entsprechenden IP-Adressen kann der Server-Dienst per TCP/IP-Protokoll auf das Sicherheitssystem zugreifen. Der Kunde profitiert von den vielseitigen Funktionen für eine einfache und zielgerichtete Bedienung des Sicherheitssystems vom PC aus. Hierzu gehören die permanente Überwachung aller Systemkomponenten, mit der Möglichkeit zur An- und Abschaltung einzelner Geräte, die Ausgabe einer Historie über das gesamte Sicherheitssystem, die übersichtliche grafische Darstellung des Gesamtsystems in einer Baumstruktur, die ausführliche Anzeige

und einfache Bearbeitung aller Meldungen, die Anzeige von Lageplänen sowie notwendiger Verhaltensregeln, die beim Auftreten von Meldungen abgearbeitet werden können sowie bei Bedarf der Zugriff auf das System von verschiedenen Arbeitsplätzen aus. Zusätzliche Features für detailliertere Auswertungen wie die Darstellung der einzelnen Systemkomponenten und deren Zustände in einem Übersichtsplan, die grafische Darstellung von Werteverläufen bzw. die Möglichkeit zum Export der gespeicherten Daten in eine Excel-Liste sind in der erweiterten Version der Software enthalten. ■

www.eas-tb.de